

Hamburger Abendblatt
11. September 2012

Gründerpreisträger treffen sich zum „Dinner for winner“

NEUSTADT :: Inzwischen ist es eine gute Tradition: Eine Woche vor der elften Verleihung des Hamburger Gründerpreises haben sich gestern Abend die Gewinner der vergangenen Jahre zu einem festlichen Dinner in der Hanse Lounge. Und wie im vergangenen Jahr hatte zu diesem „Dinner for winner“ der Vorstandsvorsitzende der Hamburger Sparkasse, Harald Vogelsang, geladen. Sein Institut vergibt den Gründerpreis gemeinsam mit dem Hamburger Abendblatt und der Handels- sowie der Handwerkskammer.

Nach einem Champagnerempfang wurde den etwa 50 Gästen – unter ihnen Albert Darboven (J.J. Darboven Holding), Schiffsfinanzierer Hermann Ebel (Hansa Treuhand Holding, Preisträger 2007), Gunnar und Claus Heinemann (Gebr. Heinemann), Friedrich-Wilhelm Werner, (Gründer von Bijou Brigitte, Preisträger 2005), Gastronom Jens Stacklies (Stacklies Veranstaltungsservice), die Brüder Ulf und Lars Lunge (Lunge Laufladen) sowie Abendblatt-Chefredakteur Lars Haider – das Menü serviert: Müritzaibling auf Berglinsensalat und Gurkenspaghetti, Steinpilz-Ravioli, Tournedo vom Rinderfilet auf grünen Bohnen mit Kartoffelgalette und Schokoladen-Soufflé mit Schattencrêpes und Walnussparfait. Von den Preisträgern 2011 dabei: Katrin Erenyi und Jost Hüttenhain (Kletterpark in Wilhelmsburg), Horst und Klaus Dörner (Otto-Dörner-Gruppe). (HA)



Harald Vogelsang, Mirco Wolf Wiegert
und Albert Darboven (v. l.) Foto: Fabricius